

Benutzerhandbuch

Dell U2414H

Modell: U2414H

Regulationsmodell: U2414Hb



Hinweis, Vorsicht und Achtung



HINWEIS: Ein HINWEIS kennzeichnet wichtige Informationen zur besseren Nutzung Ihres Computers.



VORSICHT: Ein VORSICHT-Hinweis weist auf mögliche Schäden an der Hardware oder auf einen Verlust von Daten hin, sollten die Anweisungen nicht befolgt werden.



ACHTUNG: ACHTUNG kennzeichnet eine mögliche Gefahr von Schäden, Verletzungen oder Tod.

Änderungen der Informationen in diesem Dokument sind vorbehalten.

© 2013 Dell Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Die Reproduktion dieser Materialien in beliebiger Weise ohne schriftliche Genehmigung seitens Dell Inc. ist streng verboten.

In diesem Dokument genutzte Marken: *Dell* und das *DELL* Logo sind Warenzeichen von Dell Inc.; *Microsoft* und *Windows* sind Marken oder eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern, *Intel* ist eine in den USA und in anderen Ländern eingetragene Marke von Intel Corporation; ATI ist ein Warenzeichen von Advanced Micro Devices, Inc., ENERGY STAR ist ein eingetragenes Warenzeichen der U.S. Environmental Protection Agency (US-Umweltschutzbehörde). Als ENERGY STAR Partner bestätigt die Dell Computer Corporation, dass dieses Produkt den ENERGY STAR Richtlinien für effiziente Energienutzung entspricht.

Andere in diesem Dokument erwähnte Warenzeichen und Handelsmarken beziehen sich auf die Eigentümer dieser Warenzeichen und Handelsmarken oder auf deren Produkte. Dell Inc. erhebt keinerlei Eigentumsansprüche auf andere als ihre eigenen Warenzeichen und Handelsmarken.

2013 - 10

Rev. A00

Inhalt

1	Über Ihren Monitor	5
	Lieferumfang	5
	Produktmerkmale	6
	Komponenten und Bedienelemente	8
	Technische Daten des Monitors	11
	Plug & Play-Unterstützung	20
	Universal Serial Bus (USB) Schnittstelle	21
	LCD-Monitorqualität und Hinweise zu Pixeln	22
	Hinweise zur Wartung	23
2	Monitor einrichten	25
	Ständer anbringen	25
	Monitor anschließen	25
	Kabel verlegen	32
	Anbringen an Kabelabdeckung	32
	Monitorständer abnehmen	33
	Entfernen der Kabelabdeckung	33
	Wandbefestigung (optional)	34
3	Monitor bedienen	35
	Monitor einschalten	35
	Bedienfeldtasten verwenden	35
	Anwendung der Anzeige auf dem Bildschirm (OSD-Menü)	37
	Maximale Auflösung einstellen	51
	Kippen, Schwenken und Höhenverstellung	52
	Anzeigerotation-Einstellungen Ihres Systems anpassen	57
4	Problemlösung	59
	Selbsttest	59
	Selbstdiagnose	60
	Allgemeine Probleme	61
	Produktspezifische Probleme	63

USB-Probleme	65
Mobile High-Definition Link (MHL) spezifische Probleme	65
5 Anhang	67
FCC-Erklärung (nur für die USA) und weitere rechtliche Informationen	67
Dell Kontaktangaben	67
Einstellen des Monitors	68

1

Über Ihren Monitor

Lieferumfang

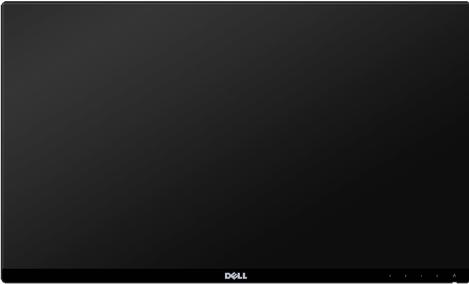
Ihr Monitor wird mit den nachstehend gezeigten Komponenten geliefert. Überzeugen Sie sich davon, dass alles mitgeliefert wurde. Falls etwas fehlen sollte, [Dell Kontaktangaben](#).



HINWEIS: Bei einigen Komponenten kann es sich um optionale Teile handeln, die nicht im Lieferumfang Ihres Monitors enthalten sind. Einige Merkmale oder Medien sind in bestimmten Ländern eventuell nicht erhältlich.



HINWEIS: Dies ist für einen Monitor mit einem Stand anwendbar. Wenn andere stehen gekauft wird, entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Stand Setup-Anleitung für Einrichtung Anweisungen.

	<ul style="list-style-type: none">• Monitor
	<ul style="list-style-type: none">• Ständer
	<ul style="list-style-type: none">• Kabelabdeckung

	<ul style="list-style-type: none"> • Netzkabel (Je nach Land verschieden)
	<ul style="list-style-type: none"> • DP-Kabel (Mini-DP-zu-DP)
	<ul style="list-style-type: none"> • USB 3.0-Upstream-Kabel (zur Nutzung der USB-Ports am Monitor)
	<ul style="list-style-type: none"> • Medien mit Treibern und Dokumentation • Schnellstartanleitung • Sicherheitshinweise

Produktmerkmale

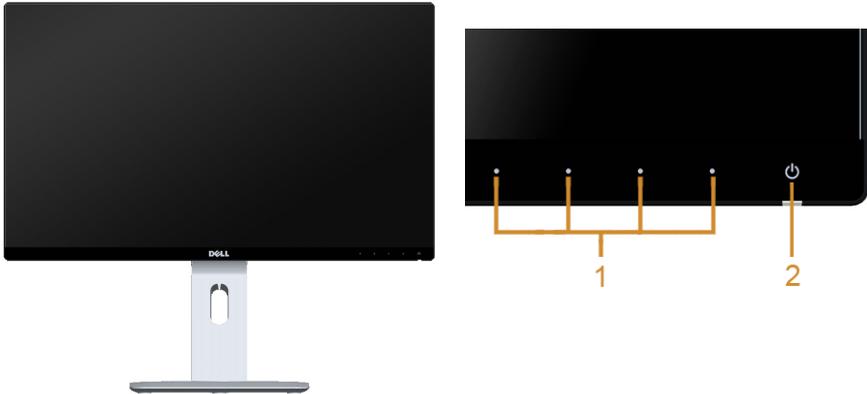
Der **Dell U2414H**-Flachbildschirm arbeitet mit Active Matrix-, Dünnschichttransistor-(TFT) und Flüssigkristall-Technologien (LCD) und einer LED-Beleuchtung. Zu den Eigenschaften des Monitors zählen:

- **U2414H:** 60,47 cm (23,8 Zoll) große Anzeigediagonale (diagonal gemessen). 1920 x 1080 Bildpunkte Auflösung, zusätzlich Vollbildanzeige in niedrigeren Auflösungen.
- Breiter Betrachtungswinkel, im Stehen, Sitzen und von den Seiten gleichermaßen gut ablesbar.
- Einstellungsmöglichkeiten durch Neigen, Schwenken, senkrecht ausziehen und Drehen.
- Ultra-dünner Rahmen verringert den Rahmenabstand bei der Verwendung mehrerer Monitore, was eine einfache Einrichtung mit einem eleganten Anzeigelerlebnis ermöglicht.
- Abnehmbarer Ständer, VESA-kompatible Montagebohrungen (100 mm Lochabstand) zur flexiblen Anbringung. VESA™ steht für Video Electronics Standards Association.

- Die Erweiterung der digitalen Konnektivität mit DisplayPort, mini DisplayPort, HDMI (MHL), USB 3.0 macht Ihren Monitor für die Zukunft gerüstet.
- Plug & play-fähig, sofort vom System unterstützt.
- Farbbereich von 96% sRGB (CIE1931) einem durchschnittlichen Delta E von <4.
- Bildschirmmenü (OSD) zur einfachen Einrichtung und Bildoptimierung.
- Medium mit Software und Dokumentation, einschließlich Systeminformationsdatei (.inf), Farbanpassungsdatei (.icm) und Produktdokumentation.
- Dell Display Manager-Software inklusive (auf der mitgelieferten CD enthalten).
- Energiesparfunktion zur Energy Star-Vorgabenerfüllung.
- Schlitz für Sicherheitsschloss.
- Ständerbefestigung.
- Möglichkeit zum Umschalten zwischen Breitbild- und Standardbildformat bei gleichbleibender Bildqualität.
- EPEAT-Gold Gütegrad.
- U2414H-Monitor enthält, mit Ausnahme der externen Kabel, keine bromierten Flammschutzmittel (BFR) und kein Polyvinylchlorid (PVC) (enthält keine Halogene).
- TCO-zertifizierte Monitore.
- Entspricht NFPA 99 Kriechstrom Anforderungen.
- Nur mit Glas ohne Arsen und Oberfläche ohne Quecksilber.
- Hohes dynamisches Kontrastverhältnis (2.000.000:1).
- 0,5 W Standby-Stromverbrauch im Ruhemodus.
- Energy Gauge zeigt in Echtzeit die Menge an Energie an, welche vom Monitor verbraucht wird.

Komponenten und Bedienelemente

Vorderansicht



Bedienelemente an der Vorderseite

Bezeichnung	Beschreibung
1	Funktionstasten (weitere Informationen finden Sie unter Monitor bedienen)
2	Ein/Aus-Taste (mit LED-Anzeige)

Rückansicht



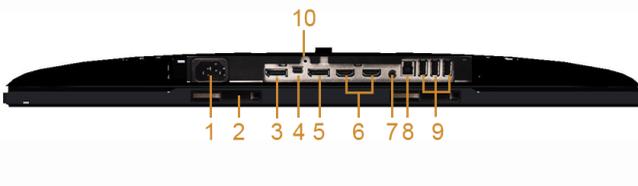
Rückansicht mit Monitorständer

Bezeichnung	Beschreibung	Verwendung
1	VESA-Montagebohrungen (100 mm x 100 mm- Hinter der angebrachten VESA-Abdeckung.)	Monitor-Wandbefestigung per VESA-kompatibler Wandmontagehalterung (100 mm x 100 mm)
2	Etikett mit behördlichen Bestimmungen	Liste der behördlichen Zulassungen.
3	Ständer Auslösetaste	Löst den Ständer vom Monitor.
4	Schlitz für Sicherheitsschloss	Sichert den Monitor mit Schloss (nicht im Lieferumfang enthalten).
5	Seriennummernetikett mit Strichcode	Nehmen Sie auf dieses Etikett Bezug, wenn Sie Dell bezüglich technischer Unterstützung kontaktieren.
6	USB-Downstream-Anschlüsse	Hier schließen Sie Ihre USB-Geräte an. Diesen Anschluss können Sie erst verwenden, nachdem Sie das USB-Kabel an den Computer und an den USB-Upstream-Anschluss des Monitors angeschlossen haben.
7	Kabelführungsöffnung	Bringt Ordnung durch Führung des Kabel durch die Öffnung.

Seitenansicht



Ansicht von unten



Ansicht von unten ohne Monitor-Standfuß

Bezeichnung	Beschreibung	Verwendung
1	Netzkabelanschluss	Zum Anschluss des Stromkabels.
2	Dell Soundbar-Befestigungshalterungen	Zum Anbringen der optionalen Dell Soundbar. (Verdeckt unter abnehmbaren Kunststofffolien)
3	DP-Anschluss	Zum Anschluss des Computer-DP-Kabels.
4	Mini-DisplayPort-Eingangsanschluss	Schließen Sie Ihren Computer über das Mini-DP-zu-DP-Kabel an.

5	DisplayPort-Ausgangsanschluss (MST)	DisplayPort-Ausgang für MST-fähige (Multistream-Transport) Monitore. Ein DP1.1-Monitor darf nur als letzter Monitor in einer MST-Kette angeschlossen werden. Zur Aktivierung von MST beziehen Sie sich auf die Anleitung im Abschnitt " Anschluss des Monitors für DP MST-Funktion (Multi-Stream Transport) "
6	HDMI (MHL) Port Anschluss	Für den Anschluss Ihres MHL-Gerätes mit einem MHL-Kabel.
7	Audio-Ausgang	Zum Anschluss Ihrer Lautsprecher*.
8	USB-Upstream-Port	Schließen Sie das mit dem Monitor mitgelieferte USB-Kabel an den Monitor und an den Computer an. Sobald dieses Kabel angeschlossen ist, können Sie die USB-Anschlüsse am Monitor verwenden
9	USB-Downstream-Anschlüsse	Hier schließen Sie Ihre USB-Geräte an. Diesen Anschluss können Sie erst verwenden, nachdem Sie das USB-Kabel an den Computer und an den USB-Upstream-Anschluss des Monitors angeschlossen haben.
10	Stand-Lock-Funktion	Befestigen des Ständers am Monitor mit M3 x 6 mm Schrauben (nicht im Lieferumfang enthalten).

* Kopfhörerverwendung wird vom Audioausgangsanschluss nicht unterstützt.

Technische Daten des Monitors

Flachbildschirm – technische Daten

Modell	U2414H
Bildschirmtyp	Aktiv-Matrix-TFT-LCD
Anzeigetyp	In-Plane Switch
Sichtbares Bild	
Diagonal	604,74 mm (23,8 Zoll)
Horizontal, Aktiver Bereich	527,04 mm (20,75 Zoll)
Vertikal, Aktiver Bereich	296,46 mm (11,67 Zoll)
Bereich	156246,28 mm ² (242,18 Zoll ²)
Pixelabstand	0,2745 mm

Betrachtungswinkel	178° (vertikal) typisch 178° (horizontal) typisch
Luminanz	250 cd/m ² (typisch)
Kontrastverhältnis	1000 : 1 (typisch) 2M : 1 (typisch dynamischer Kontrast eingeschaltet)
Anzeigebeschichtung	Anti-Reflex mit 3H Härte
Hintergrundbeleuchtung	LED-Kantenleuchtensystem
Reaktionszeit	8 ms (typisch) mit Overdrive
Farbtiefe	16,77 Millionen Farben
Farbgamut	CIE1976 (85%), CIE1931* (72%)

* [U2414H] sRGB Abdeckung beträgt 96%.

Angaben zur Auflösung

Modell	U2414H
Horizontalfrequenzen	30 kHz bis 83 kHz (automatisch)
Vertikalfrequenzen	56 Hz bis 76 Hz (automatisch)
Max. voreingestellte Auflösung	1920 x 1080 bei 60 Hz

Unterstützte Videomodi

Modell	U2414H
Videoanzeigefähigkeiten (HDMI & DP-Wiedergabe)	480p, 480i, 576p, 720p, 1080p, 576i, 1080i

Voreingestellte Anzeigemodi

Anzeigemodus	Horizontalfrequenz (kHz)	Vertikalfrequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Sync-Polarität (horizontal/vertikal)
VESA, 720 x 400	31,5	70,1	28,3	-/+
VESA, 640 x 480	31,5	60,0	25,2	-/-
VESA, 640 x 480	37,5	75,0	31,5	-/-
VESA, 800 x 600	37,9	60,3	40,0	+/+
VESA, 800 x 600	46,9	75,0	49,5	+/+
VESA, 1024 x 768	48,4	60,0	65,0	-/-

VESA, 1024 x 768	60,0	75,0	78,8	+/+
VESA, 1152 x 864	67,5	75,0	108,0	+/+
VESA, 1280 x 1024	64,0	60,0	108,0	+/+
VESA, 1280 x 1024	80,0	75,0	135,0	+/+
VESA, 1600 x 1200	75,0	60,0	162,0	+/+
VESA, 1920 x 1080	67,5	60,0	148,5	+/+

MHL Quelle Anzeigemodi

Anzeigemodus	Frequenz (Hz)
640 x 480p	60
720 x 480p	60
720 x 576p	50
1280 x 720p	60
1280 x 720p	50
1920 x 1080i	60
1920 x 1080i	50
1920 x 1080p	30
1920 x 1080p	60
1920 x 1080p	50
720 (1440) x 480i	60
720 (1440) x 576i	50

Elektrische Daten

Modell	U2414H
Videoeingangssignale	<ul style="list-style-type: none"> • HDMI 1.4 (MHL 2.0)*, 600 mV für jede differentielle Linie, 100 Ohm Eingangsimpedanz pro Differentialpaar • DisplayPort 1.2**, 600 mV für jede differentielle Linie, 100 Ohm Eingangsimpedanz pro Differentialpaar
Netzeingangsspannung / Frequenz / Strom	100 VAC bis 240 VAC / 50 Hz oder 60 Hz \pm 3 Hz / 1,5 A (typisch)
Einschaltstrom	<ul style="list-style-type: none"> • 120 V: 42 A (Max) bei 0 °C (Kaltstart) • 240 V: 80 A (Max) bei 0 °C (Kaltstart)

* Keine Unterstützung für HDMI 1.4 optionale Spezifikation, einschließlich HDMI Ethernet Channel (HEC), Audio Return Channel (ARC), Standard für 3D-Format und Auflösungen, Standard für 2K und 4K Digital Kinoauflösung.

** Unterstützt DP1.2-Spezifikation (CORE), einschließlich HBR2, MST und DP Audio.

Physische Eigenschaften

Modell	U2414H
Steckertyp	DP, schwarzer Anschluss (einschließlich DP-Ein- und DP-Ausgang); Mini DisplayPort; HDMI (MHL); USB 3.0
Signalkabeltyp	<ul style="list-style-type: none"> • Digital: Trennbar, HDMI, 19-polig • Digital: Trennbar, MHL, 19-polig • Digital: Trennbar, Mini-DP-zu-DP, 20-polig • Universal Serial Bus: Trennbar, USB, 9-polig
Abmessungen (mit Ständer)	
Höhe (verlängert)	485,8 mm (19,12 Zoll)
Höhe (zusammengeschoben)	355,8 mm (14,00 Zoll)
Breite	539,1 mm (21,23 Zoll)
Tiefe	185,0 mm (7,28 Zoll)
Abmessungen (ohne Ständer)	
Höhe	321,1 mm (12,64 Zoll)
Breite	539,1 mm (21,23 Zoll)
Tiefe	45,6 mm (1,80 Zoll)
Ständerabmessungen	
Höhe (verlängert)	399,8 mm (15,74 Zoll)
Höhe (zusammengeschoben)	353,9 mm (13,93 Zoll)
Breite	225,0 mm (8,86 Zoll)
Tiefe	185,0 mm (7,28 Zoll)
Gewicht	
Gewicht mit Verpackung	8,00 kg (17,62 lb)
Gewicht mit montiertem Ständer und Kabeln	5,76 kg (12,68 lb)
Gewicht ohne montierten Ständer (zur Wand- oder VESA-Befestigung - ohne Kabel)	3,61 kg (7,95 lb)

Gewicht des Ständers	1,85 kg (4,07 lb)
Glänzender Vorderrahmen	Schwarzer Rahmen - 5,0 glänzende Einheit (max.)

Umgebungsbedingungen

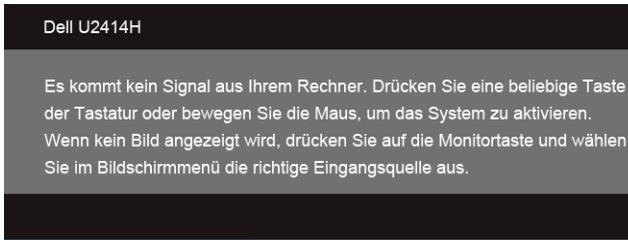
Modell	U2414H
Temperatur	
Im Betrieb	0 °C bis 40 °C (32 °F bis 104 °F)
Ausgeschaltet	<ul style="list-style-type: none"> Lagerung: -20 °C bis 60 °C (-4 °F bis 140 °F) Versand: -20 °C bis 60 °C (-4 °F bis 140 °F)
Luftfeuchtigkeit	
Im Betrieb	10% bis 80% (nicht kondensierend)
Ausgeschaltet	<ul style="list-style-type: none"> Lagerung: 5% bis 90% (nicht kondensierend) Versand: 5% bis 90% (nicht kondensierend)
Höhe	
Im Betrieb	5.000 m (16.400 ft) (max.)
Ausgeschaltet	12.192 m (40.000 ft) (max.)
Wärmeableitung	
	<ul style="list-style-type: none"> 250,99 BTU/Stunde (max.) 54,20 BTU/Stunde (typisch)

Energieverwaltungsmodi

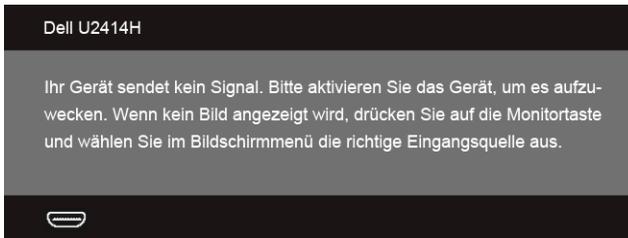
Sofern Sie eine VESA DPM™-kompatible Grafikkarte oder Software in Ihrem PC installiert haben, kann der Monitor seinen Energieverbrauch automatisch verringern, wenn er nicht verwendet wird. Dies wird als *Energiesparmodus** bezeichnet. Der Monitor nimmt den Betrieb automatisch wieder auf, sobald der Computer Eingaben über Tastatur, Maus oder andere Eingabegeräte erkennt. Aus der folgenden Tabelle gehen Stromverbrauch und Signalisierung der automatischen Energiesparfunktion hervor.

VESA-Modi	Horizontale Sync	Vertikale Sync	Video	Betrieb-sanzeige	Leistungsaufnahme
Normal-betrieb	Aktiv	Aktiv	Aktiv	Weiß	74 W (max.)** 16 W (typisch)
Aktiv-aus-Modus	Inaktiv	Inaktiv	keine Anzeige	Weiß (Blinkend)	Unter 0,5 W
Ausgeschaltet	-	-	-	Aus	Unter 0,5 W

Das OSD kann nur im Normalbetriebsmodus funktionieren. Beim Drücken auf eine beliebige Taste im Aktiv-Aus-Modus wird eine der folgenden Nachrichten angezeigt:



oder



Aktivieren Sie den Computer, damit der Monitor auf das OSD zugreifen kann.



HINWEIS: Dieser Monitor erfüllt die **ENERGY STAR®**-Richtlinien.

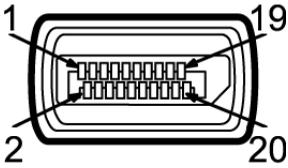


* Die Leistungsaufnahme bei abgeschaltetem Gerät lässt sich nur auf Null reduzieren, wenn Sie den Monitor komplett vom Stromnetz trennen.

** Maximale Leistungsaufnahme bei max Leuchtdichte und USB aktiv.

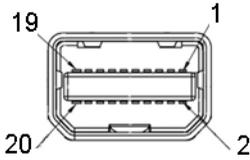
Pinbelegung

DisplayPort-Anschluss



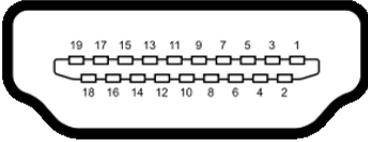
Pinnummer	Seite mit 20 Stiften des angeschlossenen Signalkabels
1	ML0(p)
2	Masse
3	ML0(n)
4	ML1(p)
5	Masse
6	ML1(n)
7	ML2(p)
8	Masse
9	ML2(n)
10	ML3(p)
11	Masse
12	ML3(n)
13	Masse
14	Masse
15	AUX(p)
16	Masse
17	AUX(n)
18	Masse
19	PWR Return
20	+3,3 V DP_PWR

Mini DisplayPort-Anschluss



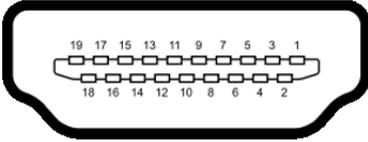
Pinnummer	Seite mit 20 Stiften des angeschlossenen Signalkabels
1	GND (Erdanschluss)
2	Hot-Plug-Erkennung
3	ML3(n)
4	GND (Erdanschluss)
5	ML3(n)
6	GND (Erdanschluss)
7	GND (Erdanschluss)
8	GND (Erdanschluss)
9	ML2(n)
10	ML0(p)
11	ML2(p)
12	ML0(p)
13	GND (Erdanschluss)
14	GND (Erdanschluss)
15	ML1(n)
16	AUX(p)
17	ML1(p)
18	AUX(n)
19	GND (Erdanschluss)
20	+3,3 V DP_PWR

HDMI-Anschluss



Pinnummer	Seite mit 19 Stiften des angeschlossenen Signalkabels
1	TMDS DATA 2+
2	TMDS DATA 2 SHIELD
3	TMDS DATA 2-
4	TMDS DATA 1+
5	TMDS DATA 1 SHIELD
6	TMDS DATA 1-
7	TMDS DATA 0+
8	TMDS DATA 0 SHIELD
9	TMDS DATA 0-
10	TMDS CLOCK+
11	TMDS CLOCK SHIELD
12	TMDS CLOCK-
13	CEC
14	Reserviert (N.C. auf Gerät)
15	DDC CLOCK (SCL)
16	DDC DATA (SDA)
17	DDC/CEC Erde
18	+5 V POWER
19	Hot-Plug-Erkennung

MHL-Anschluss



Pinnummer	Seite mit 19 Stiften des angeschlossenen Signalkabels
1	TMDS DATA 2+
2	TMDS DATA 2 SHIELD
3	TMDS DATA 2-
4	TMDS DATA 1+
5	GND (Erdanschluss)
6	TMDS DATA 1-
7	MHL+
8	TMDS DATA 0 SHIELD
9	MHL-
10	TMDS CLOCK+
11	GND (Erdanschluss)
12	TMDS CLOCK-
13	CEC
14	Reserviert (N.C. auf Gerät)
15	DDC CLOCK (SCL)
16	DDC DATA (SDA)
17	GND (Erdanschluss)
18	VBUS (+5 V, 900 mA maximal)
19	CBUS

Plug & Play-Unterstützung

Sie können den Monitor in jedem Plug-and-Play-kompatiblen System installieren. Der Monitor stellt dem Computersystem automatisch eigene EDID-Daten (Extended Display Identification Data) über DDC-Protokolle (Display Data Channel) zur Verfügung, so dass sich das System selbst konfigurieren und die Monitoreinstellungen optimieren kann. Die meisten Monitor-Installationen laufen automatisch ab; auf Wunsch können Sie unterschiedliche Einstellungen wählen. Weitere Informationen zum Ändern der Monitoreinstellungen finden Sie unter [Monitor bedienen](#).

Universal Serial Bus (USB) Schnittstelle

Dieser Abschnitt informiert Sie über die USB-Ports am Monitor.

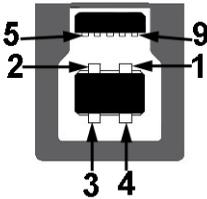


HINWEIS: Dieser Monitor ist Super-Speed USB 3.0-kompatibel.

Übertragungsgeschwindigkeit	Datenübertragungsrate	Leistungsaufnahme*
Super-Speed	5 Gbps	4,5 W (max., je Anschluss)
High Speed	480 Mbps	4,5 W (max., je Anschluss)
Full Speed	12 Mbps	4,5 W (max., je Anschluss)

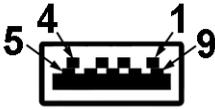
* Bis zu 2 A am USB-Downstream-Anschluss (Anschluss mit  Blitzsymbol) bei BC1.2-kompatiblen Geräten oder normalen USB-Geräten.

USB-Upstream-Anschluss



Pinnummer	9-poliger Verbinder
1	VCC
2	D-
3	D+
4	GND (Erdanschluss)
5	SSTX-
6	SSTX+
7	GND (Erdanschluss)
8	SSRX-
9	SSRX+

USB-Downstream-Anschluss



Pinnummer	9-poliger Verbinder
1	VCC
2	D-
3	D+
4	GND (Erdanschluss)
5	SSTX-
6	SSTX+
7	GND (Erdanschluss)
8	SSRX-
9	SSRX+

USB-Ports

- 1 Upstream - hinten
- 4 Downstream - hinten
- Ladeanschluss- der Anschluss mit dem  Symbol; unterstützt Schnellladung, wenn das Gerät BC1.2-kompatibel ist.



HINWEIS: Zur vollen Ausschöpfung der USB 3.0-Funktionalität benötigen Sie einen USB 3.0-fähigen Computer.



HINWEIS: Die USB-Schnittstelle des Monitors arbeitet nur dann, wenn der Monitor eingeschaltet ist oder sich im Energiesparmodus befindet. Wenn Sie den Monitor aus- und wieder einschalten, kann es ein paar Minuten dauern, bis angeschlossene Peripheriegeräte wieder normal funktionieren.

LCD-Monitorqualität und Hinweise zu Pixeln

Bei der Herstellung von LCD-Monitoren ist es keine Seltenheit, dass einzelne Bildpunkte (Pixel) nicht oder dauerhaft leuchten. Solche Abweichungen sind gewöhnlich kaum sichtbar und wirken sich nicht negativ auf Anzeigequalität und Nutzbarkeit aus. Weitere Informationen zu Dell-Monitor Qualität und Pixel. Weitere Informationen finden Sie auf den Dell-Internetseiten: <http://www.dell.com/support/monitors>.

Hinweise zur Wartung

Monitor reinigen



VORSICHT: Lesen und befolgen Sie die [Sicherheitshinweise](#), bevor Sie den Monitor reinigen.



ACHTUNG: Trennen Sie das Monitornetzkabel von der Stromversorgung, bevor Sie den Monitor reinigen.

Beim Auspacken, Reinigen und beim allgemeinen Umgang mit dem Monitor halten Sie sich am besten an die nachstehenden Hinweise:

- Befeuchten Sie zur Reinigung Ihres antistatischen Monitors ein weiches, sauberes Tuch leicht mit Wasser. Verwenden Sie nach Möglichkeit spezielle, für die antistatische Beschichtung geeignete Bildschirmreinigungstücher oder -lösungen. Verwenden Sie kein Benzin, keine Verdünnungsmittel, kein Ammoniak, keine Scheuermittel und keine Druckluft.
- Verwenden Sie zur Reinigung des Monitors lediglich ein weiches, leicht angefeuchtetes Tuch. Verwenden Sie keinerlei Reinigungsmittel, da einige Reinigungsmittel einen milchigen Schleier auf dem Monitor hinterlassen können.
- Falls Ihnen beim Auspacken Ihres Monitors ein weißes Pulver auffallen sollte, wischen Sie es einfach mit einem Tuch ab.
- Gehen Sie sorgfältig mit Ihrem Monitor um: Schwarze Monitore weisen schneller weiße Kratzspuren als helle Monitore auf.
- Um die optimale Bildqualität Ihres Monitors zu erhalten, nutzen Sie einen Bildschirmschoner mit bewegten Motiven und schalten Ihren Monitor aus, wenn Sie ihn nicht gebrauchen.

2

Monitor einrichten

Ständer anbringen



HINWEIS: Bei der Auslieferung ab Werk ist der Ständer noch nicht angebracht.



HINWEIS: Dies ist für einen Monitor mit einem Stand anwendbar. Wenn andere stehen gekauft wird, entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Stand Setup-Anleitung für Einrichtung Anweisungen.



So bringen Sie den Ständer an:

1. Nehmen Sie die Abdeckung ab, platzieren Sie den Monitor darauf.
2. Passen Sie die Vertiefung an der Rückseite des Monitors in die beiden Nasen am Oberteil des Ständers ein.
3. Drücken Sie den Ständer an, bis er einrastet.

Monitor anschließen



ACHTUNG: Bevor Sie die in diesem Abschnitt beschriebenen Schritte ausführen, lesen und befolgen Sie bitte die [Sicherheitshinweise](#).

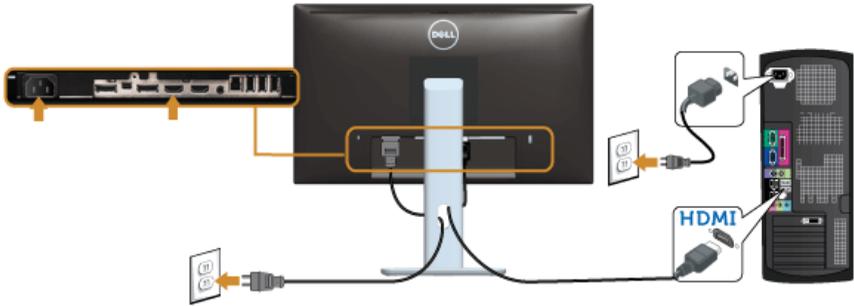


HINWEIS: Schließen Sie nicht alle Kabel gleichzeitig an den Computer an.

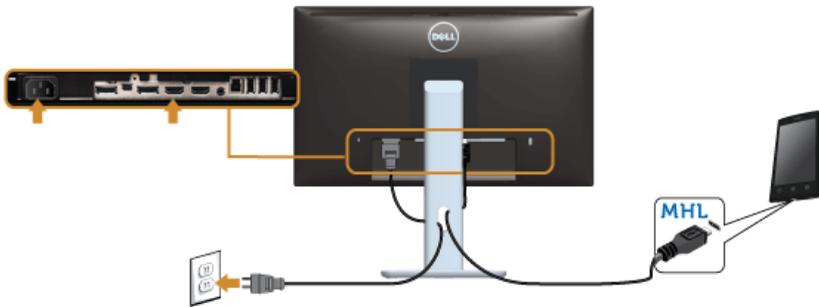
So schließen Sie Ihren Monitor an einen Computer an:

1. Schalten Sie den Computer aus, trennen Sie das Netzkabel. Schließen Sie das DP/Mini-DP-zu-DP/HDMI/MHL-Kabel des Monitores an Ihren Computer an.

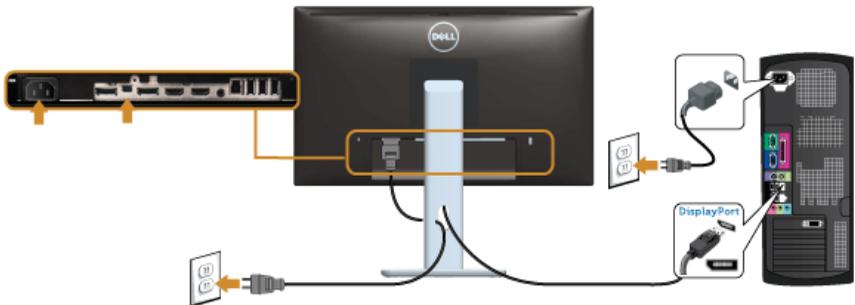
HDMI-Kabel anschließen



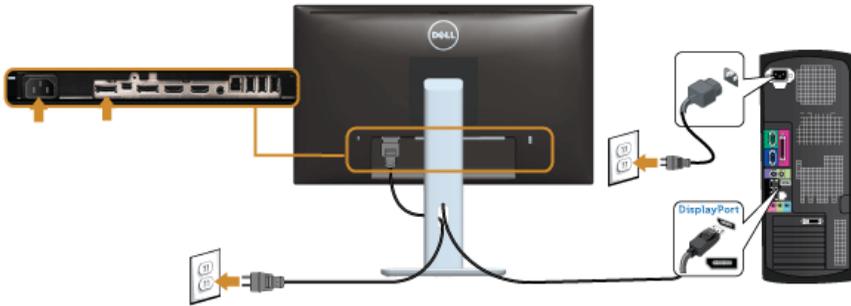
MHL-Kabel anschließen



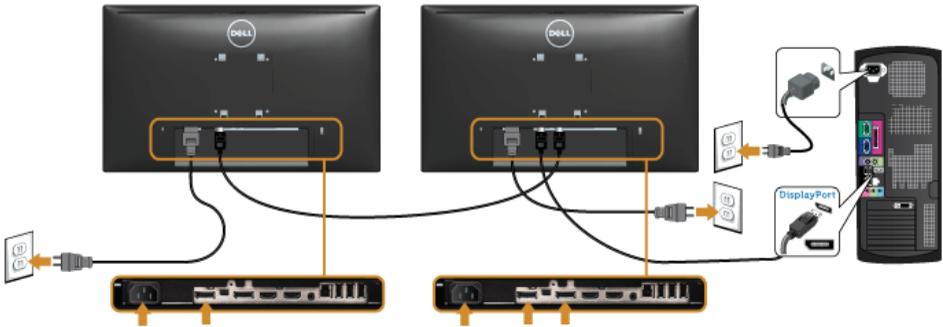
Anschluss des schwarzen DisplayPort-Kabels (Mini-DP-zu-DP)



Anschluss des schwarzen DisplayPort-Kabels (DP-zu-DP)



Anschluss des Monitors für DP MST-Funktion (Multi-Stream Transport)



 **HINWEIS:** U2414H unterstützt DP MST-Funktion. Zur Nutzung dieser Funktion muss Ihre PC-Grafikkarte für DP1.2 mit MST-Option zertifiziert sein.

Die werkseitige Standardeinstellung auf dem U2414H lautet DP1.1a.

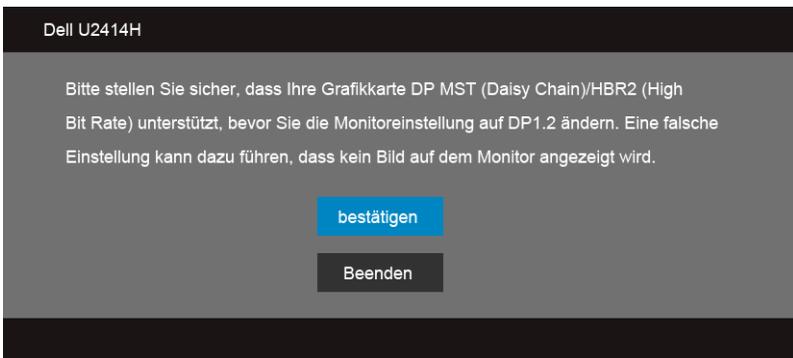
Zur Aktivierung der MST-Verbindung verwenden Sie bitte nur das mitgelieferte DP-Kabel (oder ein anderes DP1.2-geprüftes Kabel) und ändern Sie die DP-Einstellung anhandfolgender Schritte auf DP1.2 ab:

A) Der Monitor zeigt den Inhalt an

1. Wechseln Sie mit der OSD-Taste zu den **Anzeige-Einstellungen**.



2. Rufen Sie die Auswahl **DisplayPort 1.2** auf.
3. Wählen Sie jeweils **Aktivieren** oder **Deaktivieren**.
4. Achten Sie auf die Bildschirmmeldung, um die Auswahl von DP1.2 oder DP1.1a zu bestätigen.





B) Der Monitor zeigt keinen Inhalt an (leerer Bildschirm)

1. Heben Sie mit der - und -Taste **DisplayPort** oder **Mini DisplayPort** hervor



2. Halten Sie die -Taste ungefähr 8 Sekunden lang gedrückt.
3. Es blendet sich die DisplayPort-Konfigurationsmeldung ein:



4. Aktivieren Sie DP1.2 mit der -Taste oder beenden Sie den Vorgang mit der -Taste, ohne Änderungen vorzunehmen.

Wiederholen Sie die obigen Schritte, um die Einstellung gegebenenfalls auf DP1.1a zurückzusetzen.

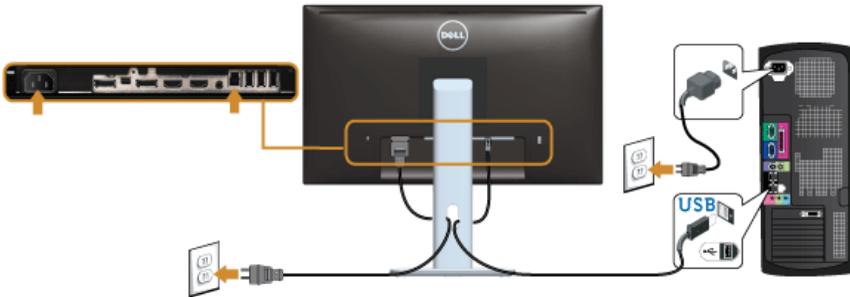


VORSICHT: Die Abbildungen in dieser Anleitung dienen lediglich der Veranschaulichung. Das tatsächliche Aussehen kann etwas abweichen.

USB 3.0-Kabel anschließen

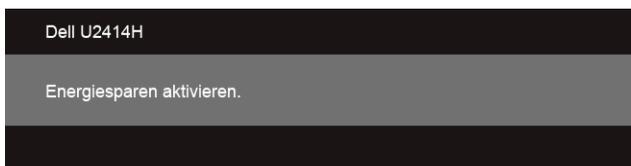
Nachdem Sie Mini-DP-zu-DP/DP/HDMI-Kabel angeschlossen haben, führen Sie zum Abschluss der Monitoreinrichtung bitte die nachstehenden Schritte zum Anschluss des USB 3.0-Kabels an den Computer aus:

1. Schließen Sie das USB 3.0-Upstream-Kabel (mitgeliefert) an den Upstream-Port des Monitors und an einen passenden USB 3.0-Port Ihres Computers an. (siehe [Ansicht von unten](#).)
2. USB 3.0-Peripheriegeräte schließen Sie an die USB 3.0-Downstream-Ports des Monitors an.
3. Schließen Sie die Netzkabel des Computers und Monitors an eine Steckdose in der Nähe an.
4. Schalten Sie den Monitor und Computer ein.
Falls Ihr Monitor ein Bild anzeigt, ist die Installation abgeschlossen. Falls kein Bild angezeigt wird, lesen Sie bitte unter [USB-Probleme](#).
5. Zur Kabelführung nutzen Sie den Kabelhalter am Monitorfuß.



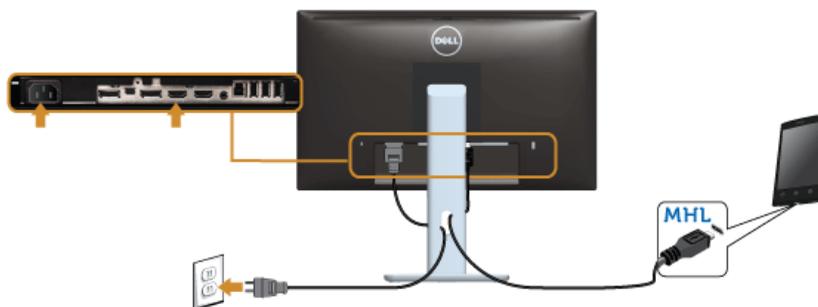
Verwendung von (MHL) Mobile-High Definition Link

-  **HINWEIS:** Dieser Monitor ist MHL-zertifiziert.
-  **HINWEIS:** Wenn Sie die MHL-Funktion nutzen möchten, verwenden Sie nur MHL-zertifizierte Kabel und Quellgeräte, welche die MHL-Ausgabe unterstützen.
-  **HINWEIS:** Bei einigen MHL-Quellgeräten könnte es je nach MHL-Quellgeräten einige Sekunden oder länger dauern, bis ein Bild ausgegeben wird.
-  **HINWEIS:** Wenn das angeschlossene MHL-Quellgerät den Standbymodus aufruft, wird der Monitor je nach dem Ausgang des MHL-Quellgerätes einen schwarzen Bildschirm oder die unten stehende Meldung anzeigen.



Bitte befolgen Sie die nachstehenden Schritte, um eine MHL-Verbindung zu aktivieren.

1. Verbinden Sie das Stromkabel Ihres Monitors mit einer Steckdose.
2. Verbinden Sie den (micro) USB-Anschluss Ihres MHL-Quellgerätes mit dem HDMI (MHL) 1 oder HDMI (MHL) 2 Anschluss des Monitors mit einem MHL-zertifizierten Kabel (Siehe [Ansicht von unten](#) für Einzelheiten.)
3. Schalten Sie den Monitor und das MHL-Quellgerät ein.



4. Wählen Sie über das OSD-Menü die Eingangsquelle des Monitors als HDMI (MHL) 1 oder HDMI (MHL) 2 aus (Siehe [Anwendung der Anzeige auf dem Bildschirm \(OSD-Menü\)](#) für Einzelheiten.)
5. Falls kein Bild angezeigt wird, lesen Sie bitte unter [Mobile High-Definition Link \(MHL\) spezifische Probleme](#).

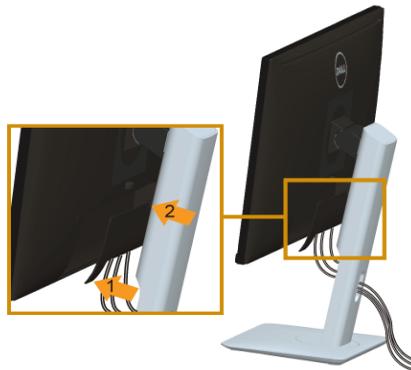
Kabel verlegen



Nachdem Sie sämtliche erforderlichen Kabelverbindungen an Monitor und Computer hergestellt haben (siehe [Monitor anschließen](#)), führen Sie die Kabel wie oben gezeigt ordentlich durch den Kabelschacht.

Anbringen an Kabelabdeckung

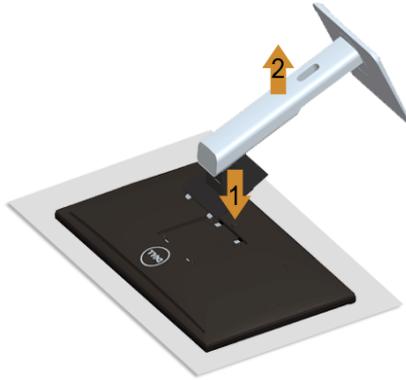
 **HINWEIS:** Die Kabelabdeckung ist bei Auslieferung des Monitors nicht angebracht.



1. Passen Sie die Vertiefung an der Rückseite des Monitors in die beiden Nasen am Unterteil der Kabelabdeckung ein.
2. Schließen Sie die Kabelabdeckung, bis sie einrastet.

Monitorständer abnehmen

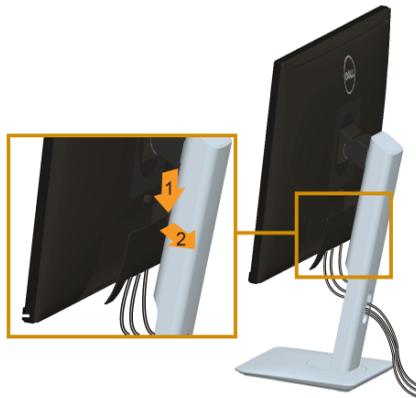
-  **HINWEIS:** Damit der LCD-Bildschirm beim Abnehmen des Ständers nicht verkratzt wird, achten Sie darauf, dass der Monitor auf einem sauberen Untergrund zu liegen kommen.
-  **HINWEIS:** Dies ist für einen Monitor mit einem Stand anwendbar. Wenn andere stehen gekauft wird, entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Stand Setup-Anleitung für Einrichtung Anweisungen.



So nehmen Sie den Ständer ab:

1. Legen Sie den Monitor auf ein weiches Tuch oder Kissen.
2. Halten Sie die Ständerfreigabetaste gedrückt.
3. Heben Sie den Ständer vom Monitor ab.

Entfernen der Kabelabdeckung



1. Drücken Sie die Klemme auf der Kabelabdeckung.
2. Entfernen Sie die beiden Klemmen an der Unterseite der Kabelabdeckung aus der Aussparung an der Rückseite des Monitors.

Wandbefestigung (optional)



(Schraubenabmessung: M4 x 10 mm).

Siehe die mit der VESA-kompatiblen Montageausrüstung für die Wand gelieferte Anleitung.

1. Die Unterlage des Monitors auf ein weiches Tuch oder Kissen auf einem stabilen und ebenen Arbeitstisch aufstellen.
2. Entfernen Sie den Ständer.
3. Die vier Schrauben, mit denen die Plastikabdeckung befestigt wird, mit einem Kreuzschlitzschraubenzieher entfernen.
4. Den Befestigungsbügel der Wandmontageausrüstung am Monitor befestigen.
5. Den Monitor an die Wand montieren. Folgen Sie dabei der mit der Wandmontageausrüstung gelieferten Anleitung.



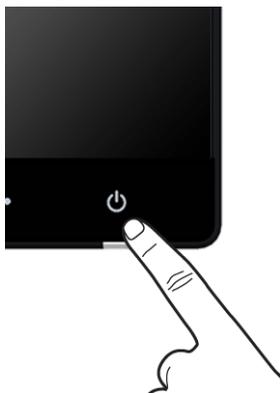
HINWEIS: Nur mit einem UL-gelisteten Befestigungsbügel mit einer Mindesttraglast von 5,88 kg zu verwenden.

3

Monitor bedienen

Monitor einschalten

Drücken Sie auf die -Taste, um den Monitor einzuschalten.



Bedienfeldtasten verwenden

Zum Anpassen der Bilddarstellung verwenden Sie die Tasten an der Vorderseite des Monitors. Wenn Sie die Einstellungen mit diesen Tasten verändern, werden die numerischen Einstellungswerte im OSD angezeigt.



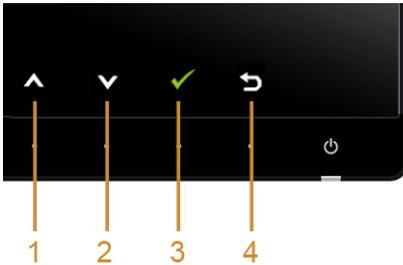
Die folgende Tabelle beschreibt die Tasten an der Vorderseite:

Bedienfeldtaste	Beschreibung
1  Schnellzugriffstasten/ Voreingestellte Modi	Wählen Sie diesen Schaltfläche zur Auswahl aus einer Liste voreingestellter Farbmodi.

2		Für einen Direktzugriff auf das Helligkeit-/Kontrast -Menü oder zum Erhöhen der Werte der ausgewählten Menüoption auf diese Taste drücken.
	Schnellzugriffstasten/ Helligkeit/Kontrast	
3		Auf die MENU (Menü)-Taste drücken, um die Anzeige auf dem Bildschirm (OSD) zu starten und um das OSD-Menü auszuwählen. Siehe Zugriff aufs Menüsystem .
	Menü	
4		Um zum Hauptmenü zurückzugelangen oder um das OSD-Hauptmenü zu verlassen auf diese Taste drücken.
	Beenden	
5		Den Monitor mit der Ein/Aus-Taste (Power) ein- bzw. ausschalten .
	Ein/Aus-Taste (Power) (mit Betriebsanzeigediode)	Die weiße LED-Anzeigediode zeigt an, dass der Monitor eingeschaltet und voll funktionsfähig ist. Eine weiße LED-Anzeigediode zeigt den Energiesparmodus an.

Taste an der Vorderseite

Mit den Tasten an der Vorderseite des Monitors können Sie die Bildeinstellungen anpassen.



Taste an der Vorderseite	Beschreibung
1  Nach-oben	Mit der Nach-oben -Taste stellen Sie Elemente im OSD-Menü ein (erhöhen Werte).
2  Nach-unten	Mit der Nach-unten -Taste stellen Sie Elemente im OSD-Menü ein (vermindern Werte).

3



OK

Mit der **OK**-Taste bestätigen Sie Ihre Auswahl.

4



Rückwärts

Mit der **Rückwärts**-Taste gelangen Sie zum vorherigen Menü zurück.

Anwendung der Anzeige auf dem Bildschirm (OSD-Menü)

Zugriff aufs Menüsystem

 **HINWEIS:** Falls Sie die Einstellungen abändern und danach entweder zu einem anderen Menü gehen oder das OSD-Menü verlassen werden diese Änderungen automatisch im Monitor abgespeichert. Die Abänderungen werden ebenfalls abgespeichert, falls Sie die Einstellungen abändern und danach warten, bis das OSD-Menü ausgeblendet wird.

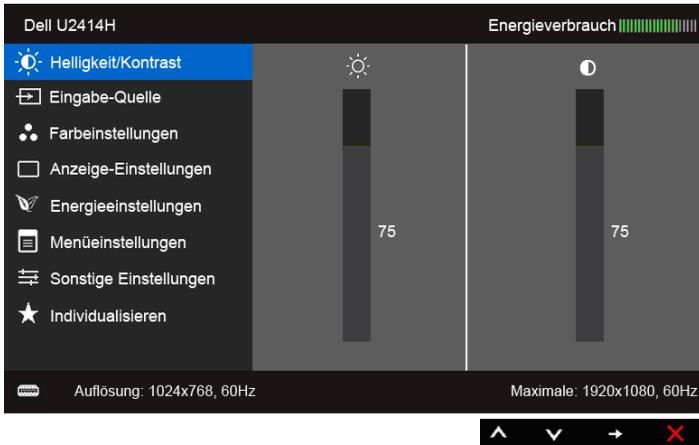
1. Auf die -Taste drücken, um das OSD-Menü zu starten und um das Hauptmenü anzuzeigen.

Hauptmenü für die digitale (HDMI (MHL) 1/ HDMI (MHL) 2)-Eingabe



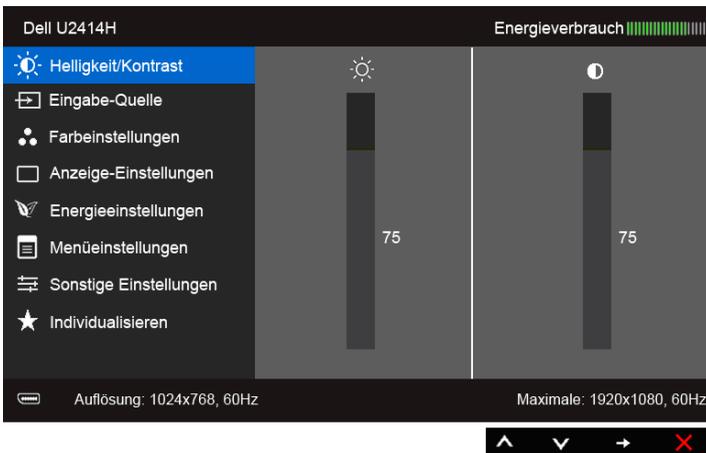
oder

Hauptmenü für die digitale (mini DisplayPort)-Eingabe



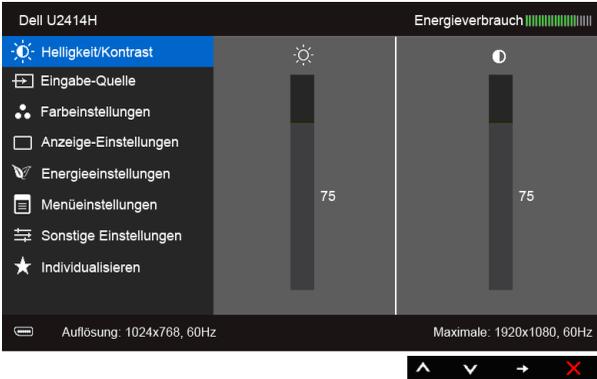
oder

Hauptmenü für die digitale (DP)-Eingabe



2. Auf die  und die  Taste drücken, um zwischen den Einstelloptionen auszuwählen. Der Name der Option wird markiert, wenn Sie von einem Symbol zum anderen gelangen. Eine vollständige Liste aller für den Monitor verfügbaren Optionen ist in der nachstehenden Tabelle aufgeführt.
3. Einmal auf die  Taste drücken, um die markierte Option zu aktivieren.

4. Auf die  und  Taste drücken, um den gewünschten Parameter auszuwählen.
5. Drücken Sie die , um zum Schieberegler zu gelangen, und verwenden Sie die Tasten  und , um je nach Menüanzeige Ihre Änderungen vorzunehmen.
6. Die  Option auswählen, um zum Hauptmenü zurückzukehren oder um das OSD-Menü zu verlassen.

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Helligkeit/ Kontrast	Mit diesem Menü die Einstellung das Helligkeit/Kontrast aktivieren.
		
	Helligkeit	Mit der Helligkeit wird die Leuchtstärke der Hintergrundbeleuchtung eingestellt.
		Auf die  Taste drücken, um die Helligkeit zu verstärken, und auf die  Taste drücken, um die Helligkeit abzuschwächen (min. 0 / max. 100).
		HINWEIS: Die manuelle Einstellung der Helligkeit ist nicht möglich, wenn Dynamischer Kontrast aktiviert sind.
	Kontrast	Zuerst die Helligkeit einstellen und danach nur dann den Kontrast einstellen, wenn weitere Einstellungen notwendig sind.
		Auf die  Taste drücken, um den Kontrast zu verstärken, und auf die  Taste drücken, um den Kontrast abzuschwächen (min. 0 / max. 100).
		Mit der Kontrastfunktion wird der Grad des Unterschiedes zwischen der Dunkelheit und der Helligkeit auf dem Monitorbildschirm eingestellt.



Eingabe-Quelle

Im **Eingabe-Quelle**-Menü wählen Sie zwischen verschiedenen Videosignalen aus, die eventuell an Ihrem Monitor angeschlossen sind.



Autom. wählen

Drücken Sie auf  zur Auswahl von **Autom. wählen**. Der Monitor wird nach verfügbaren Eingangsquellen suchen.

DisplayPort

Den **DisplayPort** wählen Sie, wenn Sie eine DisplayPort (DP)-Anschluss nutzen. Die DisplayPort-Eingangsquelle wählen Sie mit der Taste .

Mini DisplayPort

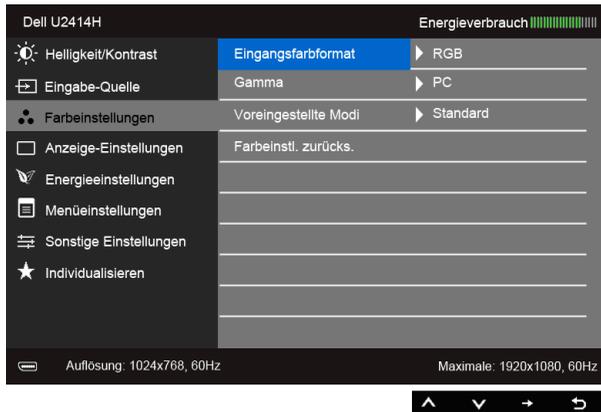
Den Eingang **Mini DisplayPort** wählen Sie, wenn Sie eine digitale Mini DisplayPort-Verbindung nutzen. Die Mini DisplayPort-Eingangsquelle wählen Sie mit der Taste .

HDMI (MHL) 1 HDMI (MHL) 2

Den **HDMI (MHL) 1** oder **HDMI (MHL) 2** wählen Sie, wenn Sie eine HDMI-Anschluss nutzen. Die HDMI (MHL) 1 oder HDMI (MHL) 2-Eingangsquelle wählen Sie mit der Taste .

Farbeinstellungen

Mit den **Farbeinstellungen** stellen Sie den Farbeinstell-Modus ein.



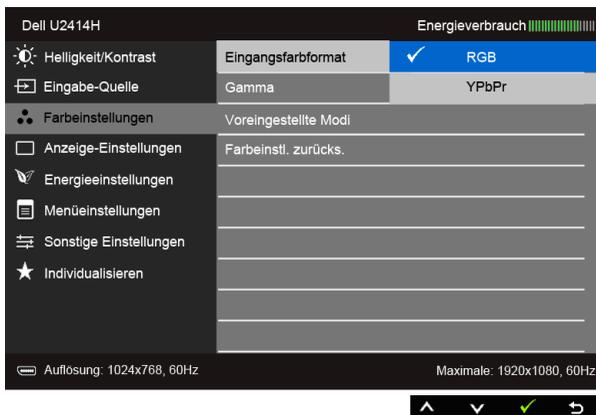
Eingangs- farbformat

Hier können Sie einen der folgenden Videoeingabemodi wählen:

RGB: Wählen Sie diese Option, wenn Ihr Monitor mit einem Computer (oder DVD Player) über ein HDMI-Kabel (oder DisplayPort Kabel) verbunden ist. Oder bei MHL-Geräten mit MHL-Kabel.

YPbPr: Wählen Sie diese Option, wenn Ihr Monitor mit einem DVD Player per YPbPr über ein HDMI-Kabel (oder DisplayPort Kabel) verbunden ist. Oder bei MHL-Geräten per YPbPr mit MHL-Kabel.

Oder wenn die Ausgabeeinstellung des DVD Player (oder MHL-Geräten) nicht RGB ist.



Gamma

Hiermit können Sie das **Gamma** auf dem **PC** oder **MAC** einstellen.

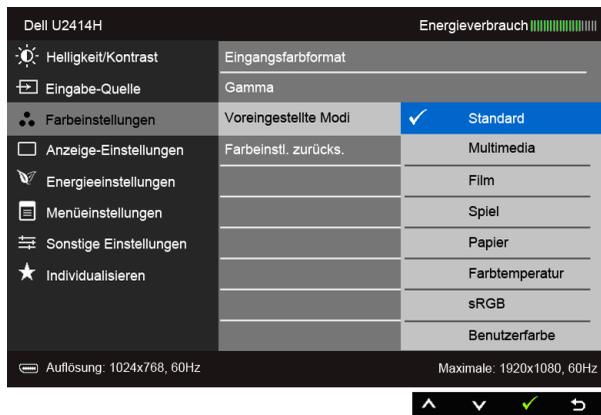


Voreingestellte Modi

Wenn Sie **Voreingestellte Modi** auswählen, können Sie **Standard, Multimedia, Film, Spiel, Papier, Farbtemperatur, sRGB** oder **Benutzerfarbe** in der Liste wählen.

- **Standard:** Zum Aufladen der Standard-Farbeneinstellungen des Monitors. Dies ist der voreingestellte Standardmodus.
- **Multimedia:** Zum Aufladen der idealen Farbeneinstellungen für Multimедien-Anwendungen.
- **Film:** Zum Aufladen der idealen Farbeneinstellungen für Filme.
- **Spiel:** Die für die meisten Spiele geeigneten Farbeinstellungen werden geladen.
- **Papier:** Lädt optimale Helligkeits- und Schärfereinstellungen für eine Textanzeige. Simuliert einen Papierhintergrund für Text ohne Beeinträchtigung von Farbbildern. Betrifft nur das RGB-Eingangsformat.
- **Farbtemperatur:** Benutzer können hiermit die Farbtemperatur festlegen: 5000K, 5700K, 6500K, 7500K, 9300K und 10000K.
- **sRGB:** Modus eignet sich zum Nachahmen von NTSC-Farben (72%).
- **Benutzerfarbe:** Zum manuellen Einstellen der Farbeneinstellungen.

Auf die  und  Tasten drücken, um die drei Farbwerte (R, G, B) einzustellen und um Ihren eigenen Modus für die voreingestellte Farbe zu erstellen.



HINWEIS: Die Genauigkeit von sRGB ist für das RGB Eingabefarbformat optimiert.

Farbton

Diese Funktion kann die Farbe des Videobildes in Richtung Grün bzw. Violett ändern. Mit dieser Funktion können Sie den Hautfarbton einstellen. Verwenden Sie die Taste  oder , um den Wert von '0' bis '100' einzustellen.

Drücken Sie auf , um dem Videobild einen grünlicheren Farbton zu verleihen.

Drücken Sie auf , um dem Videobild mehr violett zu verleihen.

HINWEIS: Die **Farbtoneinstellung** ist nur bei Auswahl des voreingestellten Modus **Film** oder **Spiel** möglich.

Sättigung

Diese Funktion erlaubt Ihnen die Farbsättigung des Videobildes einzustellen. Verwenden Sie die Taste  oder , um den Wert der Farbsättigung von '0' bis '100' einzustellen.

Drücken Sie auf , um das Videobild eher einfarbig erscheinen zu lassen.

Drücken Sie auf , um das Videobild farbiger erscheinen zu lassen.

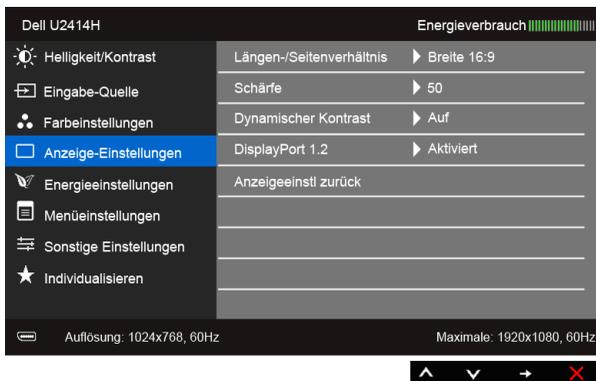
HINWEIS: Die **Sättigungseinstellung** ist nur bei Auswahl des voreingestellten Modus **Film** oder **Spiel** möglich.

Farbeinstl. zurücks.

Die Farbeinstellungen des Monitors auf die werkseitigen Voreinstellungen rücksetzen.

Anzeige-Einstellungen

Mit den **Anzeige-Einstellungen** wird das Bild eingestellt.



Längen-/Seitenverhältnis

Stellen Sie das Seitenverhältnis auf **Breite 16:9**, **4:3** oder **5:4** ein.

Schärfe

Mit dieser Funktion können Sie die Bilddarstellung schärfer oder weicher einstellen. Mit den Tasten  oder  passen Sie die Bildschärfe im Bereich '0' bis '100' an.

Dynamischer Kontrast

Ermöglicht Ihnen die Erhöhung des Kontrastverhältnisses für eine schärfere und detailreichere Bildqualität.

Auf die  Taste drücken, um **Dynamischer Kontrast** zu "aktivieren (ein)" oder zu "deaktivieren (aus)".

HINWEIS: Dynamischer Kontrast bietet einen größeren Kontrast, wenn Sie den voreingestellten Modus **Spiel** oder **Film** ausgewählt haben.

DisplayPort 1.2

Drücken Sie die  -Taste, um **DisplayPort 1.2** zu aktivieren oder zu deaktivieren.

Aktivieren Sie DP1.2, um die DP MST- (Daisy-Chain) oder HBR2-Funktion zu verwenden.

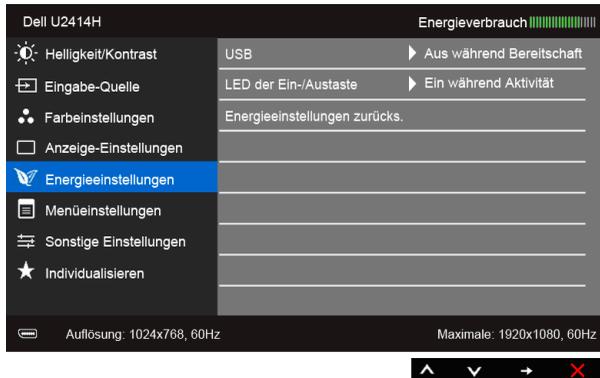
HINWEIS: Vergewissern Sie sich, dass Ihre Grafikkarte diese Funktionen unterstützt, bevor Sie DP1.2 wählen. Eine falsche Einstellung kann einen leeren Bildschirm erzeugen. Einige Grafikkarten unterstützen MCCS (Monitor Control Command Set) auf DP1.2 nicht. In diesem Fall wird DDM (DellDisplay Manager) möglicherweise nicht funktionieren.

Anzeigeeinstl zurück

Diese Option auswählen, um die Standard-Anzeigeeinstellungen rückzusetzen.



Energieeinstellungen



USB

Ermöglicht Ihnen die Aktivierung oder Deaktivierung der USB-Funktion während des Monitor Standbymodus.

HINWEIS: USB EIN/AUS im Standbymodus ist nur verfügbar, wenn das USB Upstream-Kabel nicht angeschlossen ist. Diese Option wird ausgegraut, wenn das USB Upstream-Kabel angeschlossen wird.

LED der Ein-/Austaste

Ermöglicht Ihnen die Einstellung der LED-Stromanzeige in ein oder aus, um Energie zu sparen.

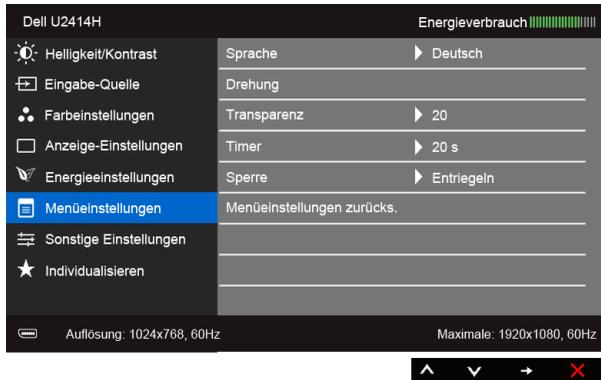
Energieeinstellungen zurücksetz.

Wählen Sie diese Option, um die Standard **Energieeinstellungen** wiederherzustellen.



Menüeinstellungen

Diese Option auswählen, um die Einstellungen der OSD, wie z. B. Sprache der OSD, die Zeitdauer der Anzeige des Menüs auf dem Bildschirm usw., vorzunehmen.



Sprache Die **Sprachen**-Optionen zum Einstellen der OSD-Anzeige auf eine der acht verfügbaren Sprachen sind Englisch, Spanisch, Französisch, Deutsch, Brasilianisches Portugiesisch, Russisch, vereinfachtes Chinesisch oder Japanisch.

Drehung Zum Rotieren der OSD um 90 Grad in Gegenuhrzeigerrichtung. Die Menü-Rotierung kann je nach Ihrer **Anzeige-Rotierung** eingestellt werden.

Transparenz Diese Option auswählen, um die Menü-Transparenz durch Drücken auf die  und  Tasten abzuändern (Minimalwert: 0 bis Maximalwert: 100).

Timer **OSD-Anzeigezeit:** Legt fest, wie lange das OSD-Menü nach dem letzten Tastendruck angezeigt wird.

Mit den Tasten  oder  können Sie die gewünschte Zeit in 1-Sekunden-Schritten im Bereich von 5 bis 60 Sekunden einstellen.

Sperre Kontrolliert den Zugriff durch Benutzer auf die Einstellungen. Beim Auswählen der **Sperre** sind keine Einstellungen durch den Benutzer zulässig. Sämtliche Tasten sind gesperrt.

HINWEIS:

Verriegeln-Funktion – Entweder Soft-Lock (über das OSD-Menü) oder Hard-Lock (halten Sie die Taste neben der Ein/Aus-Taste 10 Sekunden lang gedrückt)

Entriegeln-Funktion – Nur Hard-Entsperren (halten Sie die Taste neben der Ein/Aus-Taste 10 Sekunden lang gedrückt)

Menüeinstellungen zurücks. Zum Rücksetzen aller OSD-Einstellungen auf die werkseitig voreingestellten Werte.



Sonstige Einstellungen



Tastensound Der Monitor gibt jedes Mal einen Signalton aus, wenn eine neue Option im Menü ausgewählt wird. Diese Funktion aktiviert oder deaktiviert den Ton.

DDC/CI **DDC/CI** (Anzeigedatenkanal/Kommando-Schnittstelle) ermöglicht die Einstellbarkeit der Parametern Ihres Monitors (Helligkeit, Farbausgleich usw.) über die Software in Ihrem Computer.

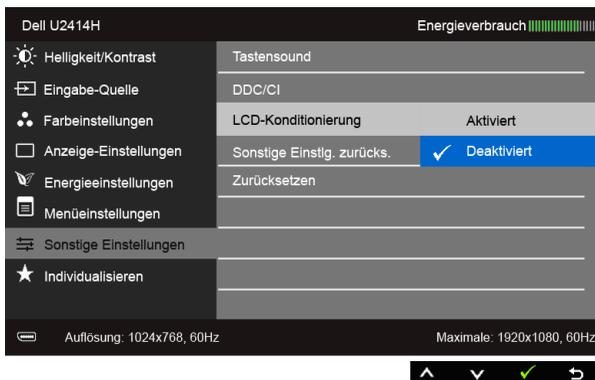
Diese Funktion kann durch Auswählen von **Deaktivieren** deaktiviert werden.

Für die besten Resultate sowie für die optimalste Leistung Ihres Monitors aktivieren Sie diese Funktion.



LCD-Konditionierung

Zum Reduzieren von geringen Bildverzerrungen. Die Zeitdauer, die das Programm zum Durchführen benötigt, hängt vom Grad der Bildaufbewahrung ab. Dieses Merkmal kann durch Auswählen von **Aktivieren** aktiviert werden.



Sonstige Einstg. zurücks.

Setzen Sie im Menü **Sonstige Einstellungen** sämtliche Einstellungen auf die Standardwerte zurück.

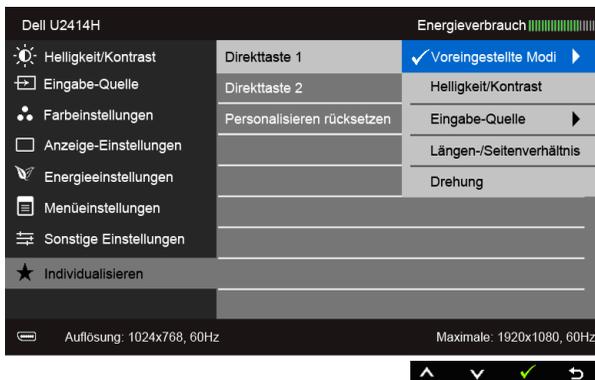
Zurücksetzen

Zum Zurücksetzen aller Einstellungen auf die werkseitig voreingestellten Werte.



Individualisieren

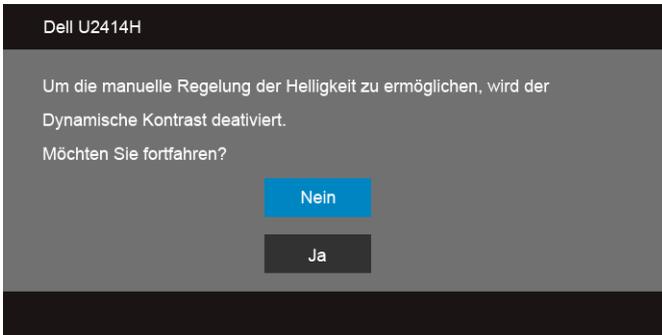
Sie können eine Funktion unter **Voreingestellte Modi, Helligkeit/Kontrast, Eingabe-Quelle, Längen-/Seitenverhältnis, oder Drehung** auswählen und einer Direkttaste zuweisen.



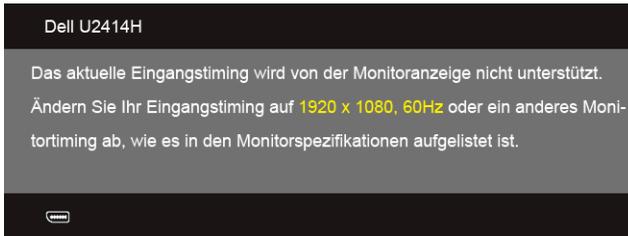
HINWEIS: Dieser Monitor besitzt eine integrierte Funktion zur automatischen Kalibrierung der Helligkeit, mit der die Alterung des LED kompensiert werden kann.

OSD-Warmmeldungen

Wenn **Dynamischer Kontrast** (in den voreingestellten Modi: **Spiel** oder **Film**) aktiviert ist, ist die manuelle Helligkeitsanpassung deaktiviert.

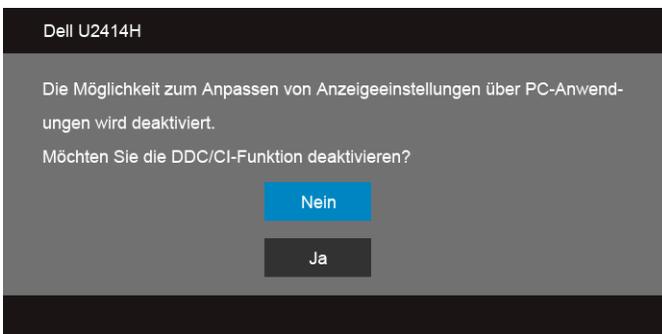


Wenn der Monitor eine bestimmte Auflösung nicht unterstützt, wird die folgende Meldung angezeigt:

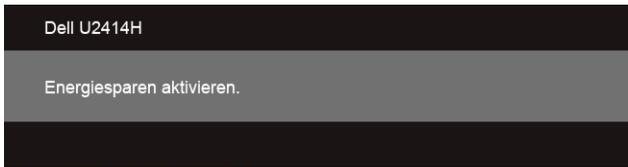


Das bedeutet, dass sich der Monitor nicht richtig auf das Signal einstellen kann, das er vom Computer empfängt. In den [Technische Daten des Monitors](#) finden Sie die von Ihrem Monitor unterstützten Horizontal- und Vertikalfrequenzen. Die empfohlene Auflösung beträgt 1920 x 1080.

Die folgende Meldung wird angezeigt, bevor Sie DDC/CI Funktion deaktiviert wird:



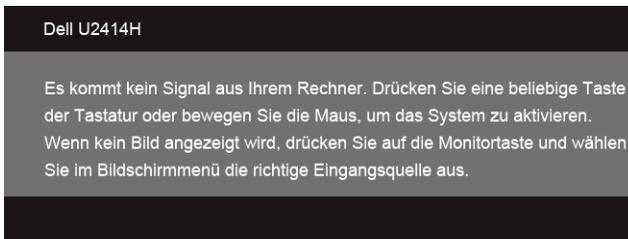
Die folgende Meldung erscheint, wenn der Monitor in den **Energiesparmodus** wechselt:



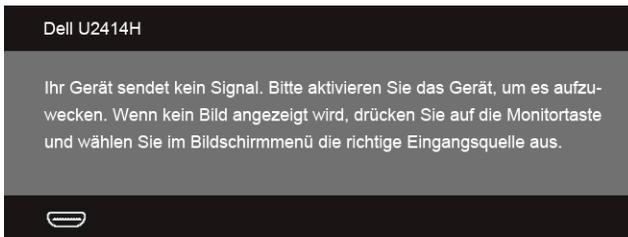
Durch Aktivieren des Computers und "Aufwecken" des Monitors erhalten Sie wieder Zugriff auf das **OSD**.

Wenn Sie eine beliebige Taste (mit Ausnahme der Ein-/Austaste) drücken, wird - je nach gewähltem Eingang - eine der folgenden Meldungen angezeigt:

HDMI (MHL)/Mini DisplayPort/DP-Eingang



oder



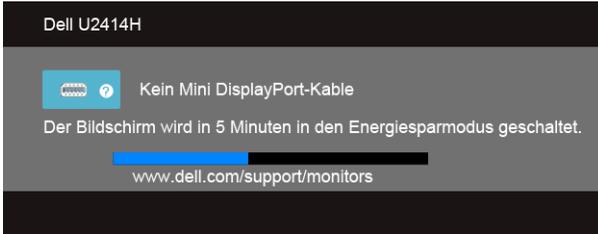
Wenn der HDMI (MHL), Mini DisplayPort oder DP-Eingang ausgewählt ist, aber das entsprechende Kabel nicht angeschlossen ist, wird das nachstehend gezeigte Dialogfeld eingeblendet.



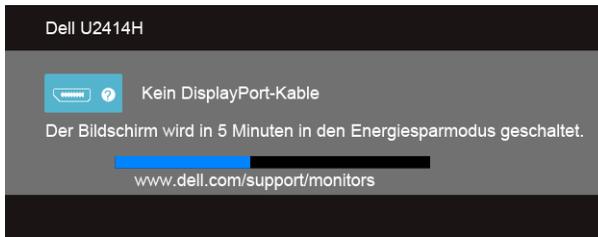
oder



oder



oder



Unter [Problemlösung](#) finden Sie weitere Informationen.

Maximale Auflösung einstellen

So stellen Sie die maximale Monitorauflösung ein:

Unter Windows® 7, Windows® 8, und Windows® 8.1:

1. Wählen Sie unter Windows® 8 und Windows® 8.1 die Desktop Kachel zum Wechsel auf den klassischen Desktop.
2. Klicken Sie auf **Bildschirmauflösung**.
3. Klicken Sie in der Dropdownliste auf die Bildschirmauflösung und wählen Sie **1920 x 1080** aus.
4. Klicken Sie auf **OK**.

Wenn 1920 x 1080 nicht als Option angezeigt wird, müssen Sie eventuell Ihren Grafiktreiber aktualisieren. Führen Sie die folgenden Schritte aus – je nach Computermodell:

Falls Sie einen tragbaren Dell-Computer besitzen:

- Besuchen Sie <http://www.dell.com/support>, geben Sie Ihre Servicekennung ein und laden den aktuellsten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.

Wenn Sie keinen Dell-Computer (tragbar oder Desktop) verwenden:

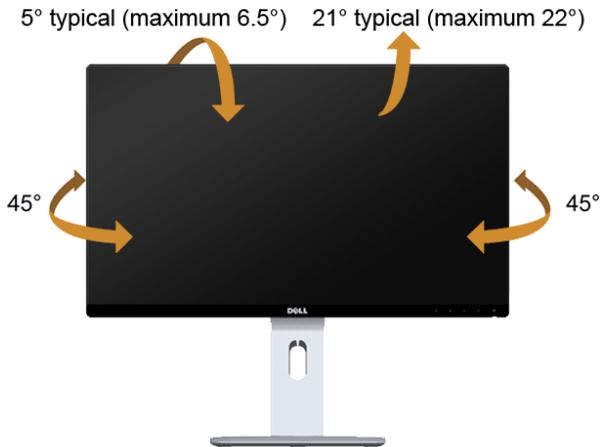
- Besuchen Sie die Kundendienst-Webseite Ihres Computerherstellers und laden Sie den aktuellsten Grafiktreiber herunter.
- Besuchen Sie die Webseite Ihres Grafikkartenherstellers und laden Sie den aktuellsten Grafikkartentreiber herunter.

Kippen, Schwenken und Höhenverstellung

 **HINWEIS:** Dies ist für einen Monitor mit einem Stand anwendbar. Halten Sie sich beim Kauf eines Alleskönner-Standfußes bitte an die Aufstellungsanweisungen des Handbuchs Ihres Alleskönner-Standfußes.

Kippen, Schwenken

Ist der Ständer am Monitor befestigt, können Sie diesen neigen und drehen, um den bestmöglichen Ansichtswinkel einzustellen.



 **HINWEIS:** Bei der Auslieferung ab Werk ist der Ständer noch nicht angebracht.

Höhenverstellung

 **HINWEIS:** Der Ständer kann um bis zu 130 mm nach oben ausgezogen werden. Die nachstehende Abbildung zeigt, wie Sie den Fuß ausziehen können.



Monitor drehen

Bevor Sie den Monitor drehen, sollte der Monitor komplett vertikal ausgezogen ([Höhenverstellung](#)) und geneigt sein, damit der untere Rand des Monitors nicht an der Aufstellfläche anschlägt.



Im Uhrzeigersinn drehen



Entgegen dem Uhrzeigersinn drehen



Umkehrte (180°) Montage

- ✎ **HINWEIS:** Wenn Sie den Monitor umgekehrt (180°) montieren möchten, entfernen Sie den Ständer und nutzen Sie die Wandmontagelösung (optional).



- ✎ **HINWEIS:** Um die Anzeige-Rotierung-Funktion (**Querformat/Hochformat**) mit Ihrem Dell-Computer nutzen zu können, benötigen Sie einen aktualisierten Grafikkartentreiber, der nicht mit dem Monitor geliefert wird. Zum Herunterladen des Grafikkartentreibers besuchen Sie www.dell.com/support und schauen im **Download**-Bereich unter **Videotreiber** nach den neuesten Treiberaktualisierungen.
- ✎ **HINWEIS:** Im **Hochformat-Anzeigemodus** kann die Leistung von Grafik-intensiven Anwendungen (z. B. 3D-Spielen) nachlassen.

Dual-Monitor Einrichtung

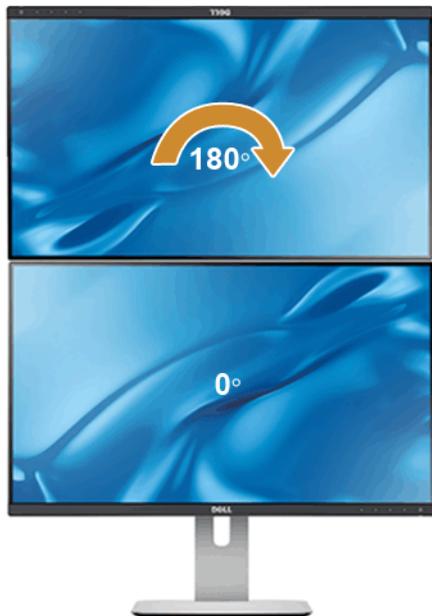
Die Fähigkeit der Drehung 90° im Uhrzeigersinn, 90° entgegen dem Uhrzeigersinn und umgekehrt (180°) ermöglichen es den dünnsten Ecken jedes Monitors Seite an Seite gelegt zu werden, um einen minimalen Abstand zwischen den angezeigten Bildern zu gewährleisten.

Die empfohlene Dual-Monitor Konfiguration:

Querformat (Seite an Seite)



Querformat (Oben-Unten)



Unterstützt durch
Wandmontagelösung (optional)

Hochformat



Anzeigerotation-Einstellungen Ihres Systems anpassen

Nachdem Sie Ihren Monitor gedreht haben, müssen Sie die Anzeigerotation-Einstellungen Ihres Systems mit den folgenden Schritten anpassen.

 **HINWEIS:** Wenn Sie den Monitor nicht mit einem Dell-Computer verwenden, müssen Sie die Grafiktreiber-Webseite oder die Webseite Ihres Computerherstellers besuchen, um Informationen über das Ändern der Anzeigerotation-Einstellungen Betriebssystems zu erhalten.

So stellen Sie die Anzeigerotation ein:

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Desktop, wählen Sie **Eigenschaften**.
2. Wählen Sie das Register **Einstellungen**, klicken Sie auf **Erweitert**.
3. Wenn Sie eine ATI-Grafikkarte verwenden, wählen Sie das Register **Drehung** und stellen die gewünschte Ausrichtung ein.
4. Falls Sie eine nVidia-Grafikkarte verwenden, klicken Sie auf das Register **nVidia**, wählen in der linken Spalte **NVDrehung** und anschließend die gewünschte Ausrichtung.
5. Sofern Sie eine Intel®-Grafikkarte verwenden, wählen Sie das Grafikregister **Intel**, klicken auf **Grafikeigenschaften**, wählen das Register **Drehung** und stellen die gewünschte Ausrichtung ein.

 **HINWEIS:** Falls die Drehoption nicht verfügbar ist oder nicht korrekt funktioniert, besuchen Sie bitte www.dell.com/support und laden den aktuellsten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.

4

Problemlösung



ACHTUNG: Bevor Sie die in diesem Abschnitt beschriebenen Schritte ausführen, lesen und befolgen Sie bitte die [Sicherheitshinweise](#).

Selbsttest

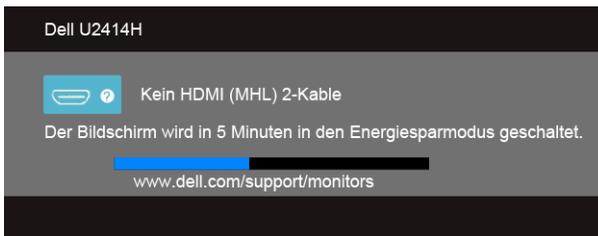
Ihr Monitor verfügt über eine Selbsttestfunktion, mit der Sie überprüfen können, ob der Monitor ordnungsgemäß funktioniert. Wenn Monitor und Computer ordnungsgemäß miteinander verbunden sind, der Monitorbildschirm jedoch leer bleibt, führen Sie bitte wie folgt den Monitor-Selbsttest aus:

1. Schalten Sie sowohl Computer als auch Monitor aus.
2. Trennen Sie das Videokabel von der Rückseite des Computers. Trennen Sie das Videokabel von der Rückseite des Computers. Damit der Selbsttest richtig ausgeführt werden kann, trennen Sie sowohl Digitalkabel (weißer Stecker) als auch Analogkabel (blauer Stecker) von den Anschlüssen Ihres Computers.
3. Schalten Sie den Monitor ein.

Das schwebende Dialogfenster wird auf schwarzem Hintergrund angezeigt, wenn der Monitor kein Videosignal erkennt, aber sonst ordnungsgemäß funktioniert. Im Selbsttestmodus leuchtet die Betriebsanzeige-LED weiterhin weiß. Außerdem läuft je nach gewählter Eingangsquelle eines der beiden nachstehend dargestellten Dialogfelder über den Bildschirm.



oder



oder



oder



4. Diese Anzeige erscheint auch im Normalbetrieb, wenn das Videokabel getrennt oder beschädigt ist.
5. Schalten Sie den Monitor aus und schließen Sie das Videokabel neu an; schalten Sie anschließend sowohl den Computer als auch den Monitor wieder ein.

Falls Ihr Monitorbildschirm nach den obigen Schritten immer noch leer bleibt, überprüfen Sie bitte Ihre Videokarte und den Computer; Ihr Monitor funktioniert einwandfrei.

Selbstdiagnose

Ihr Monitor ist mit einem integrierten Selbstdiagnose-Werkzeug ausgestattet, das Ihnen bei der Diagnose von Problemen mit dem Monitor oder mit Computer und Grafikkarte helfen kann.



HINWEIS: Die Selbstdiagnose kann nur ausgeführt werden, wenn kein Videokabel angeschlossen ist und sich der Monitor im *Selbsttestmodus* befindet.



So starten Sie die Selbstdiagnose:

1. Überzeugen Sie sich davon, dass der Bildschirm sauber ist (kein Staub auf dem Bildschirm).
2. Trennen Sie das/die Videokabel von der Rückseite des Computers. Der Monitor wechselt nun in den Selbsttestmodus.
3. Halten Sie die **Tasten 1** und **Tasten 4** an der Vorderseite gleichzeitig etwa 2 Sekunden lang gedrückt. Ein grauer Bildschirm erscheint.
4. Untersuchen Sie das Bild aufmerksam auf Unregelmäßigkeiten.
5. Drücken Sie die **Taste 4** an der Seite noch einmal. Der Bildschirm wird nun in rot angezeigt.
6. Untersuchen Sie das Bild auf Auffälligkeiten.
7. Wiederholen Sie die Schritte 5 und 6; das Bild wird der Reihe nach in grün, blau, schwarz, weiß und mit Text angezeigt.

Nach der Anzeige des weißen Bildschirms ist der Test abgeschlossen. Zum Verlassen drücken Sie die **Taste 4** noch einmal.

Falls bei diesem Selbsttest keine Auffälligkeiten auftreten sollten, funktioniert der Monitor ordnungsgemäß. Überprüfen Sie Grafikkarte und Computer.

Allgemeine Probleme

In der folgenden Tabelle finden Sie grundlegende Informationen zu allgemeinen Monitorproblemen und zu möglichen Lösungen.

Allgemeine Symptome	Was Ihnen auffällt	Lösungsvorschläge
Kein Bild/ Betriebsanzeige- LED leuchtet nicht	Kein Bild	<ul style="list-style-type: none">• Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist.• Überzeugen Sie sich davon, dass die Steckdose ausreichend Strom liefert, indem Sie einfach vorübergehend ein anderes Gerät anschließen.• Vergewissern Sie sich, dass die Ein-/Austaste komplett eingedrückt ist.• Stellen Sie über die Eingabe-Quelle-Menü sicher, dass die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.
Kein Bild/ Betriebsanzeige- LED leuchtet	Kein Bild oder keine Helligkeit	<ul style="list-style-type: none">• Erhöhen Sie die Werte für Helligkeit und Kontrast über das OSD.• Führen Sie den Monitorselbsttest aus.• Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte.• Starten Sie die Selbstdiagnose.• Stellen Sie über die Eingabe-Quelle-Menü sicher, dass die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.

Unschärfes Bild	Bild ist unschärf, verschwommen oder weist Geistbilder auf.	<ul style="list-style-type: none"> • Verzicht auf Videoverlängerungskabel. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Die Bildauflösung auf das richtige Längen-/Breitenverhältnis ändern.
Zittriges/ verwackeltes Videobild	Unruhiges Bild oder leichte Bewegungen	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Überprüfen Sie die Umgebungsbedingungen. • Bringen Sie den Monitor in einen anderen Raum und testen Sie ihn dort.
Fehlende Bildpunkte	LCD-Bildschirm weist Punkte auf	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein. • Permanent nicht leuchtende Pixel zählen zu den natürlichen Defekten, die bei der LCD-Technologie auftreten können. • Weitere Informationen zu Dell-Monitor Qualität und Pixel. Weitere Informationen finden Sie auf den Dell-Internetseiten: http://www.dell.com/support/monitors.
Dauerhaft leuchtende Pixel	LCD-Bildschirm weist helle Punkte auf	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein. • Permanent nicht leuchtende Pixel zählen zu den natürlichen Defekten, die bei der LCD-Technologie auftreten können. • Weitere Informationen zu Dell-Monitor Qualität und Pixel. Weitere Informationen finden Sie auf den Dell-Internetseiten: http://www.dell.com/support/monitors.
Helligkeitsprobleme	Bild zu dunkel oder zu hell	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Stellen Sie Helligkeit und Kontrast über das OSD ein.
Geometrische Verzerrungen	Bild ist nicht richtig zentriert	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Passen Sie die horizontale und vertikale position des OSD.
Horizontale/ vertikale Linien	Bild weist eine oder mehrere Linien auf	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Führen Sie den Monitor-Selbsttest aus und prüfen Sie, ob die Linien auch im Selbsttestmodus vorhanden sind. • Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte. • Starten Sie die Selbstdiagnose.
Synchro- nisierungsprobleme	Bildschirm ist verzerrt oder wirkt zerrissen	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Führen Sie den Monitor-Selbsttest durch und prüfen Sie, ob die Anzeige auch im Selbsttestmodus verzerrt wirkt. • Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte. • Starten Sie den Computer im <i>abgesicherten Modus</i> neu.

Sicherheitsrelevante Themen	Sichtbare Anzeichen von Rauch oder Funken	<ul style="list-style-type: none"> • Verzichten Sie auf eigenmächtige Reparaturversuche. • Wenden Sie sich unverzüglich an Dell.
Abschaltprobleme	Monitor schaltet sich aus und wieder ein	<ul style="list-style-type: none"> • Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Führen Sie den Monitor-Selbsttest aus und prüfen Sie, ob das Ausschaltproblem auch im Selbsttestmodus auftritt.
Fehlende Farben	Im Bild fehlen Farben	<ul style="list-style-type: none"> • Führen Sie den Monitorselbsttest aus. • Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist. • Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte.
Falsche Farben	Unzureichende Farbdarstellung	<ul style="list-style-type: none"> • Ändern Sie je nach Anwendung den Farbeinstellungsmodus im OSD-Menü Farbeinstellungen in Grafik oder Video. • Probieren Sie unterschiedlicher Farbvorgaben im Farbeinstellungen-OSD. Passen Sie die RGB-Werte im Farbeinstellungen-OSD an, sofern die Farbverwaltung ausgeschaltet ist. • Ändern Sie das Eingangsfarbformat im Farbeinstellungen-OSD in PC-RGB oder YPbPr. • Starten Sie die Selbstdiagnose.
Nachbildefekt (Eingebranntes Bild), verursacht durch längere Darstellung von Standbildern	Ein schwaches Nachbild eines statischen Bildes erscheint auf dem Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"> • Lassen Sie den Monitor grundsätzlich über die Energieverwaltungsfunktion ausschalten, wenn er nicht verwendet wird (Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie im Abschnitt Energieverwaltungsmodi). • Alternativ können Sie einen Bildschirmschoner mit dynamisch wechselnden Bildinhalten nutzen.

Produktspezifische Probleme

Spezifische Symptome	Was Ihnen auffällt	Lösungsvorschläge
Bild ist zu klein	Das Bild ist auf dem Bildschirm zentriert, füllt aber nicht den gesamten Anzeigebereich aus.	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie die Längen-/Seitenverhältniseinstellungen im Anzeige-Einstellungen-OSD. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.

<p>Monitor lässt sich nicht mit den Tasten an der Seite einstellen</p>	<p>OSD-Menü wird nicht am Bildschirm angezeigt</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie den Monitor aus, trennen Sie das Netzkabel, schließen Sie es wieder an und schalten Sie den Monitor wieder ein. • Prüfen Sie, ob das Bildschirmmenü gesperrt ist. Falls ja, halten Sie zur Freigabe die Taste über der Ein-/Aus-taste 10 Sekunden lang gedrückt. (Siehe Sperr).
<p>Kein Eingangssignal wenn Bedientasten gedrückt werden</p>	<p>Kein Bild; die LED leuchtet weiß auf</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie die Signalquelle. Vergewissern Sie sich, dass sich der Computer nicht im Energiesparmodus befindet. Dazu bewegen Sie die Maus oder drücken eine beliebige Taste an der Tastatur. • Überprüfen Sie, ob das Signalkabel richtig eingesteckt ist. Ziehen Sie nötigenfalls das Signalkabel und stecken Sie es wieder ein. • Setzen Sie den Computer oder das Videoabspielprogramm zurück.
<p>Das Bild füllt nicht den gesamten Bildschirm.</p>	<p>Der Bildschirm wird horizontal oder vertikal nicht komplett vom Bild gefüllt</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Je nach Videoformat (Bildseitenverhältnis) von DVDs kann der Monitor ein Vollbild anzeigen. • Starten Sie die Selbstdiagnose.

USB-Probleme

Spezifische Symptome	Was Ihnen auffällt	Lösungsvorschläge
USB-Schnittstelle funktioniert nicht	USB-Peripheriegeräte funktionieren nicht	<ul style="list-style-type: none">• Vergewissern Sie sich, dass der Monitor EINGESCHALTET ist.• Trennen Sie das Upstream-Kabel zum Computer ab, schließen Sie es anschließend wieder an.• Trennen Sie USB-Peripheriegeräte (Downstream-Anschluss) ab, schließen Sie diese anschließend wieder an.• Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein.• Starten Sie den Computer neu.• Manche USB-Geräte wie externe Festplatten benötigen eine kräftigere Stromversorgung; schließen Sie das entsprechende Gerät direkt an den Computer an.
Highspeed USB 3.0-Schnittstelle ist langsam.	Highspeed USB 3.0-Peripheriegeräte sind zu langsam oder funktionieren überhaupt nicht	<ul style="list-style-type: none">• Vergewissern Sie sich, dass Ihr Computer USB 3.0-kompatibel ist.• Manche Computer verfügen sowohl über USB 3.0-, USB 2.0- als auch über USB 1.1-Ports. Überzeugen Sie sich davon, dass der richtige USB-Port genutzt wird.• Trennen Sie das Upstream-Kabel zum Computer ab, schließen Sie es anschließend wieder an.• Trennen Sie USB-Peripheriegeräte (Downstream-Anschluss) ab, schließen Sie diese anschließend wieder an.• Starten Sie den Computer neu.

Mobile High-Definition Link (MHL) spezifische Probleme

Spezifische Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
MHL-Schnittstelle funktioniert nicht	Bild des MHL-Gerätes wird nicht auf dem Monitor angezeigt	<ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie sicher, dass Ihr MHL-Kabel und MHL-Gerät MHL-zertifiziert sind.• Prüfen Sie, dass das MHL-Gerät Ein geschaltet ist.• Prüfen Sie, dass sich das MHL-Gerät nicht im Standbymodus befindet.• Prüfen Sie, dass die MHL-Kabelverbindung der ausgewählten Eingangsquelle im OSD-Menü entspricht, d.h. HDMI (MHL) 1 oder HDMI (MHL) 2.• Warten Sie 30 Sekunden nach dem Anschluss des MHL-Kabels, da einige MHL-Geräte eine längere Wiederherstellungszeit benötigen.

ACHTUNG: Sicherheitshinweise

ACHTUNG: Die Verwendung von anderen als in dieser Dokumentation angegebenen Bedienelementen, Anpassungen oder Verfahren kann zu Schock-, elektrischen und/oder mechanischen Gefahren führen.

Weitere Informationen über Sicherheitshinweise finden Sie in der *Produktinformationsanleitung*.

FCC-Erklärung (nur für die USA) und weitere rechtliche Informationen

Lesen Sie bitte die Webseite über rechtliche Konformität unter www.dell.com/regulatory_compliance für die FCC-Erklärung und weitere rechtliche Informationen.

Dell Kontaktangaben

Kunden in den Vereinigten Staaten wählen die Nummer 800-WWW-DELL. (800-999-3355)



HINWEIS: Haben Sie keine aktive Internetverbindung, können Sie Kontaktinformationen auf Ihrem Kaufbeleg, dem Verpackungsbeleg, der Rechnung oder im Dell-Produktkatalog finden.

Dell bietet mehrere Online und auf Telefon basierende Support- und Service-Optionen. Die Verfügbarkeit ist je nach Land und Produkt unterschiedlich, so dass einige Service-Optionen in Ihrer Region eventuell nicht verfügbar sind.

Inhalte der Monitorunterstützung online abrufen:

1. Besuchen Sie www.dell.com/support/monitors.

So kontaktieren Sie Dell zwecks Fragen zum Verkauf, technischem Support oder Kundendienst:

1. Besuchen Sie www.dell.com/support.
2. Wählen Sie Ihr Land oder Ihre Region im **Listenfeld Land/Region** wählen unten auf der Seite.
3. Klicken Sie auf **Kontaktaufnahme** links auf der Seite.
4. Wählen Sie den Service- oder Support-Link, der Ihren Bedürfnissen entspricht.
5. Wählen Sie die Art der Kontaktaufnahme mit Dell, die praktisch für Sie ist.

Einstellen des Monitors

Anleitung zum Einstellen der Anzeigeauflösung

Stellen Sie mit den folgenden Schritten die Anzeigeauflösung auf **1920 x 1080** Pixel, um die optimale Anzeigeleistung unter einem Microsoft® Windows® Betriebssystem zu erhalten:

Unter Windows® 7, Windows® 8, und Windows® 8.1:

1. Wählen Sie unter Windows® 8 und Windows® 8.1 die Desktop Kachel zum Wechsel auf den klassischen Desktop.
2. Klicken Sie auf **Bildschirmauflösung**.
3. Klicken Sie in der Dropdownliste auf die Bildschirmauflösung und wählen Sie **1920 x 1080** aus.
4. Klicken Sie auf **OK**.

Wenn die gewünschte Auflösung nicht als Option angezeigt wird, müssen Sie Ihren Grafiktreiber unter Umständen aktualisieren. Bitte klicken Sie auf eine der nachstehenden Bedingungen entsprechend Ihrem Computersystem und folgen Sie den angegebenen Schritten.

Wenn Sie einen Dell™ Desktop- oder Dell™ Notebook-Computer mit einem Internetzugang haben

1. Besuchen Sie www.dell.com/support, geben Sie Ihre Servicekennung ein und laden den aktuellsten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.
2. Versuchen Sie nach dem Installieren der Treiber für Ihren Grafik-Adapter noch einmal die Auflösung auf **1920 x 1080** einzustellen.



HINWEIS: Ist es nicht möglich die Auflösung auf 1920 x 1080 einzustellen, dann nehmen Sie bitte mit Dell™ Kontakt auf, um sich nach einem Grafik-Adapter, der diese Auflösungen unterstützt, zu erkundigen.

Wenn Sie einen Nicht-Dell™ Desktop-, Notebook-Computer bzw. Grafikkarte haben

Unter Windows® 7, Windows® 8, und Windows® 8.1:

1. Wählen Sie unter Windows® 8 und Windows® 8.1 die Desktop Kachel zum Wechsel auf den klassischen Desktop.
2. Rechtsklicken Sie auf den Desktop, wählen Sie dann **Anpassen**.
3. Klicken **Sie anschließend auf Anzeige**.
4. Klicken **Sie auf Erweiterte Einstellungen**.
5. Durch die Überschrift des Fensters erkennen Sie den Anbieter Ihres Grafik-Controllers (z.B. NVIDIA, ATI, Intel etc.).

6. Besuchen Sie bitte die Website des Anbieters Ihrer Grafikkarte (z.B. <http://www.ATI.com> ODER <http://www.NVIDIA.com>), um einen aktualisierten Treiber zu erhalten.
 7. Versuchen Sie nach dem Installieren der Treiber für Ihren Grafik-Adapter noch einmal die Auflösung auf **1920 x 1080** einzustellen.
-  **HINWEIS:** Ist es nicht möglich die gewünschte Auflösung einzustellen, dann nehmen Sie bitte mit dem Hersteller Ihres Computers Kontakt auf oder überlegen Sie sich, einen Grafik-Adapter zu kaufen, der diese Auflösung unterstützt.